



## Sitzungsabschluss und Jahresrückblick

**Gangkofen.** Zu seiner letzten Sitzung in diesem Jahr traf sich der Marktgemeinderat am 12. Dezember im Sitzungssaal des Rathauses. Im ersten Tagesordnungspunkt wurde die Verordnung über die Freigabe von Ladenschlusszeiten an Sonn- und Feiertagen aus Anlass zum Fastenmarkt am 25. Februar, Peter- und Paulmarkt am 7. Juli, Erntemarkt am 15. September und Elisabethmarkt am 10. November erlassen.

Geschäftsleiter Daniel Fußeder ergänzte dazu, dass weiterhin am Samstag, 27. Januar, der Wachsmarkt geplant sei, der aber unabhängig von dieser Verordnung abgehalten werden könne, da er nicht an einem Sonn- oder Feiertag stattfinde.

Die Absichtserklärung zur Erweiterung des Sanierungsplanes im südlichen Bereich der Bina wurde einstimmig beschlossen. Dazu erläuterte Bürgermeister Matthäus Mandl, dass es sich vorwiegend um Maßnahmen der städtebaulichen Neuordnung im Bereich des BayWa-Geländes sowie der ehemaligen Farbenfabrik handle. Eine weitere geplante Maßnahme sei die Erschließung einer neuen Straßenverbindung zwischen Ziegelstadestraße und der Neumarkter Straße. Hierzu habe es ein befürwortendes Vorgespräch mit der Regierung von Niederbayern, Sachgebiet Städtebauförderung, gegeben.

Nach dem Absichtsbeschluss könne nun in das förmliche Verfahren eingestiegen und der zum Abschluss des Verfahrens notwendige Satzungsbeschluss gefasst werden.

Einstimmig legten die Gremiumsmitglieder die Straßennamen im neuen Baugebiet „Ortskern-West“ für die Nord-Süd-Verbindung vom Durchgang zur Frontenhausener Straße in die Bahnhofstraße auf „Klosterallee“ und für die die West-Ost-Verbindung von der Bergstraße in Richtung Kindergarten St. Elisabeth auf „Kommendeweg“ fest.

Weiter stimmten die Marktgemeinderatsmitglieder einstimmig für die Änderung der Öffnungszeiten des Rathauses. So ist das Rathaus ab 1. Januar jeweils am **Montag von 8 bis 12**

**Uhr und von 13 bis 17 Uhr, am Dienstag von 8 bis 12 Uhr, am Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, am Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr und am Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Am Dienstag und Mittwoch bleibt das Rathaus nachmittags geschlossen.**

Zum Ende der letzten Sitzung des Jahres 2023 gab Bürgermeister Matthäus Mandl einen Rückblick auf die Geschehnisse der letzten zwölf Monate. So seien die Außensanierung des Rathauses und die Erweiterung des Feuerwehrrätehauses in Obertrennbach fertiggestellt worden. Für den geplanten Gerätehausbau in Gangkofen sei das Grundstück erworben worden. Die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges bei der BRK-Bereitschaft habe der Markt bezuschusst. Der Werkraum in der Grund- und Mittelschule sei neu ausgestattet worden. Die Sanierung der Bahnhofstraße sei abgeschlossen, weitere Straßensanierungsmaßnahmen, insbesondere in der Adalbert-Stifter-Straße, seien fertiggestellt worden. Mit dem Bau der neuen Bauhofhalle sei begonnen worden, das Gebäude werde 2024 fertiggestellt. Zum Siedlungswesen erläuterte Bürgermeister Matthäus Mandl, dass im Gebiet Heiligenbrunner Feld bereits 28 Parzellen zur Neubebauung zur Verfügung gestellt worden seien. Für 14 Wohneinheiten seien die Erschließungsarbeiten abgeschlossen worden. Im Ortskern West seien die Flächen von gewerblichen Altbauten freigemacht worden. So sei es möglich, ab 2024 Neubaumaßnahmen für 32 neue Wohnungen umzusetzen.

Mit den besten Wünschen für das Weihnachtsfest und das bevorstehende Jahr schloss Bürgermeister Matthäus Mandl die Sitzung.

2. Bürgermeister Josef Lampoltshammer dankte für das Gremium Bürgermeister Mandl und Geschäftsleiter Daniel Fußeder für die stets sachorientierte und objektive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

Januar 2024



### Mächtiger Christbaum ziert den Marktplatz



*Bürgermeister Matthäus Mandl (vorne) und die Gemeindebediensteten David Schrenk und Josef Hüttner (hinten, von links) beim Aufstellen des Christbaumes.*

**Gangkofen.** Ein mächtiger Christbaum bringt weihnachtliche Pracht vor das Rathaus. Der Baum wurde gespendet von Alois Asam.

### Spende statt Weihnachtsgeschenke

**Gangkofen.** Wir verzichten, wie schon in den vergangenen Jahren, auch in heuer auf Weihnachtsgeschenke für unsere Kunden. Stattdessen haben wir uns entschieden, dem Freibad einen Betrag von 2500 Euro zu spenden, erklärten Stefan und Manuela Grabmeier, Geschäftsführer der S. Grabmeier GmbH. Bürgermeister Matthäus Mandl und Geschäftsleiter Daniel Fußeder zeigten sich bei der



*Die Spendenübergabe: (von links) Geschäftsleiter Daniel Fußeder, Stefan und Manuela Grabmeier und Bürgermeister Matthäus Mandl.*

Übergabe des Betrages sehr erfreut und informierten darüber, dass der Betrag zum Kauf einer neuen Lautsprecheranlage für das gemeindliche Freibad verwendet wird.

### Verkaufsoffener Sonntag bringt 1500 Euro für Robin Hood



*Josef Wotzinger bei der Übergabe der Spende an die Vorsitzende von Robin Hood Frontenhausen, Claudia Heizer. Mit auf dem Bild sind die Gewinner des Blasgeräteparcours und die ehrenamtlichen Helfer.*

**Wiedersbach.** Der Erlös aus der Bewirtung während der Ausstellung der Land-, Forst- und Gartentechnik Josef Wotzinger e. K. zum verkaufsoffenen Sonntag am 12. November wurde an den Verein Robin Hood in Frontenhausen gespendet. „Ein großer Dank gilt allen freiwilligen Kuchenbäckerinnen und Helfern, die einfach anpacken und ihre Freizeit dafür geben, wenn es für eine gute Sache ist, und ohne die eine solche Summe nicht erreicht werden könnte“, sagten Josef und Sabine Wotzinger bei der Spendenübergabe und waren begeistert über den überwältigenden Besuch der Informationstage zu den Neuheiten. Zudem veranstaltete die Firma





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



Wotzinger einen spannenden Blasgeräteparcours. Als Preise wurden zwei Stihl Kombigeräte und ein Weber-Grill von Firma Wotzinger zur Verfügung gestellt. Die Teilnahmegebühren wurden ebenfalls der Spende hinzugefügt. Auch die Einnahmen vom Dosenwerfen und die Erlöse der verkauften Skulpturen vom Motorsägenschnitzer wurden zur Spendensumme hinzugerechnet. Nun übergaben Sabine und Josef Wotzinger die stolze Gesamtsumme von 1.500 Euro an Vorsitzende Claudia Heizer. Weiter wurde der aufgebaute Parcours nach dem Turnier gegen eine Spende veräußert. Somit kommen nochmals 200 Euro für Robin Hood dazu.

einssektion Gangkofen in Erfüllung gegangen. Die Sektion hat in Unken ein altes, aber sehr schönes und charmantes Haus gepachtet. Das Haus wird für bis zu 20 Personen Platz bieten. Es sind noch bauliche Veränderungen und die Einrichtung zu stemmen. Das Haus soll den Mitgliedern einen Stützpunkt für ihre Bergerlebnisse und für ein gemütliches Beisammensein bieten. „Dass wir die Finanzierung der Kosten für die baulichen Veränderungen nun über die Crowdfunding-Plattform der Sparkasse umsetzen können, ist für uns sehr hilfreich. Entscheidend haben natürlich die zahlreichen Spender und auch die Zuschüsse der Sparkasse zum erfolgreichen Crowdfunding beigetragen“, so Vorsitzender Michael Rettenbeck.

„Zunächst gab es eine Startspende der Sparkasse von 400 Euro. Zusätzlich gab es 20 Prozent Zuschuss auf alle weiteren Spenden und die Übernahme der Zahlungsverkehrskosten. So kam insgesamt ein Sparkassen-Zuschuss von 2640 Euro zustande“, berichtete Stephan Pux, der das Spendenprojekt seitens der Sparkasse betreute. Die Gesamtsumme des Crowdfunding beträgt stolze 12582 Euro.

„Durch das Crowdfunding, die Jugendsportförderung, Bandenwerbungen und vieles mehr ist die Sparkasse ein verlässlicher Partner der Vereine unserer Region“, ergänzte Reinhard Lehner, Leiter der Sparkassen-Geschäftsstelle in Gangkofen. Über eine weitere großzügige Spende durfte sich der Alpenverein freuen. So spendete Philipp Nußbaumer von Matratzen Nußbaumer die Matratzen für das gesamte Haus.

### Crowdfunding und Spenden für einen Stützpunkt des Alpenvereins



*Die Übergabe des Spendenschecks: (von links) Reinhard Lehner, Vorsitzender Michael Rettenbeck und Stephan Pux.*



*Die Übergabe der Matratzen für das Haus in Unken: (von links) Philipp Nussbaumer und Vorsitzender Michael Rettenbeck.*

### Heiliger Nikolaus besuchte Nikolaus-Cup des Alpenvereins

**Gangkofen.** Viele Kinder und Helfer trafen sich kürzlich in der Kletterhalle des Alpenvereins zum Nikolaus-Cup.

Zunächst wurden die Teilnehmer in elf Gruppen eingeteilt und die Spielstationen erklärt.

So durften die Gruppen bei Station 1 an der Kletterwand auf Zeit um und durch verschiedene Hindernisse klettern.

Die Station 2 hieß „Fliegender Teppich“. Es ging darum, als Gruppe auf einem kleinen Teppich zu stehen und diesen, ohne den Boden zu berühren, umzudrehen. Hier zeigten die Kinder ihre Geschicklichkeit.

An der 3. Station durften die Gruppen ihre Zeichenkünste präsentieren, denn sie hatten die Aufgabe, die Vorlage eines Nikolaus nachzeichnen. Dafür mussten sie die Boulderwand hochklettern und auf ein Papier jeweils einen Strich nach dem anderen zeichnen, bis der Nikolaus fertig war.

**Gangkofen.** Ein großer Traum ist für die Alpenver-



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



*Die Teilnehmer am Nikolaus-Cup erhielten vom Heiligen Nikolaus eine Urkunde und ein Geschenk.*

Bei Station 4. mussten die Kinder Fragen wie beispielsweise „Wie alt sind die Jugendleiter zusammen?“, „Wie heißen die Schlafräume im neuen DAV-Haus in Unken?“ oder „Wann und wo findet der Skikurs 2024 statt?“ beantworten.

Nachdem die Gruppen alle Stationen mit Erfolg gemeistert hatten, wurde es dann spannend. Der Nikolaus hatte sich angekündigt. Nach kurzem Singen für den Nikolaus, kam er mit seinem Begleiter, dem Krampus, in die Kletterhalle und überreichte den Kindern, nach ein paar netten Worten, die Urkunden und ihre Geschenke. Eine weitere Aufgabe des Fragebogens war das Aufschreiben und Vortragen eines Gedichts für den Nikolaus. So durften sich der Nikolaus und die Zuschauer über elf schön aufgesagte, weihnachtliche Gedichte freuen.

Auch die Helfer beschenkte der Nikolaus und bedankte sich für ihren ehrenamtlichen Einsatz für den Alpenverein.

### Vier Einsätze bei der Feuerwehr

**Malling.** Die Feuerwehr wurde im vergangenen Jahr zu einem Brand und zu drei Einsätzen in technischer Hilfeleistung gerufen. Darüber berichtete Kommandant Andreas Wimmer bei der Jahreshauptversammlung im Vereinshaus. Den Mitgliederstand bezifferte er auf 90, davon seien 45 aktiv. Eine Übung „Grundlagen Digitalfunk“ und eine Abschnittsübung sei von der Wehr organisiert worden. Beteiligt sei die Wehr an den Funkübungen in Engersdorf, Gangkofen und Kollbach und an einer Großübung in Staudach gewesen. Die modulare Trupp-Ausbildung, Teil 1, hätten Alessandro Offenwanger und Christoph Steckermeier erfolgreich absolviert. Für das kommende Jahr sei die Teilnah-

me an drei Funkübungen vorgesehen. Die Durchführung eines Leistungsabzeichens sei geplant.

Vorsitzender Andreas Niedermeier erinnerte in seinem Jahresbericht an die erfolgreiche Christbaumversteigerung. Die Versteigerungen in Panzing und Thambach seien besucht worden. Der Verein habe die Versammlung des Kreisfeuerwehrverbandes besucht. Am Fronleichnamfest und am Kriegerjahrtag der Krieger- und Reservistenkameradschaft habe sich die Wehr mit der Fahnenabordnung beteiligt. Der prächtige Maibaum, gestiftet von Florian Mittermaier, sei am 1. Mai aufgestellt worden. Der gemeinsame Ausflug mit der Feuerwehr Massing habe nach Friedrichshafen, Schaffhausen, Konstanz und die Insel Mainau im Bodensee geführt.

In seinem Ausblick verwies Andreas Niedermeier auf die Christbaumversteigerung am Samstag, 9. Dezember, um 20 Uhr im Vereinshaus. Das Gründungsjubiläum der Feuerwehr Taufkirchen von 8. bis 12. Mai 2024 werde besucht.

Neu in die Wehr wurde Andreas Linderer aufgenommen.

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung verlas Schriftführer Markus Seemüller. Die von Kassier Matthäus Geiger vorgetragenen Buchungen wurden von Johann Erber und Robert Kerschner für in Ordnung befunden. Die Vorstandschaft wurde entlastet.

Bürgermeister Matthäus Mandl dankte den Vorstandsmitgliedern für die Übernahme der Ehrenämter und betonte die Notwendigkeit der Feuerwehren in den kleinen Orten.

Tobias Ertl stellte sich den anwesenden Kameraden als neuer Kreisbrandmeister vor. Er wünsche sich für die Zukunft weiterhin eine gute Zusammenarbeit der Feuerwehren im Brandbezirk 4/2.

Ein ehrendes Gedenken galt den verstorbenen Mitgliedern.

Unter den Gästen war Ehrenkommandant Matthäus Niedermeier.

### Vorweihnachtlicher Gesang, besinnliche Musik und viele Gäste beim Adventsmarkt

**Kollbach.** Auch der neunte Adventsmarkt des Obst- und Gartenbauvereins zog die Besucher zahlreich zum mit vielen Kerzen und Lichtern romantisch beleuchteten und geschmückten Platz vor der Stockschützenhalle. Sichtlich begeistert vom guten Zuspruch führte Vorsitzende Inge Obermeier durch den Abend. Sie dankte allen Helfern bei der Vorbereitung der Veranstaltung und den Mitgliedern des Gartenbauvereins für die Herstellung vieler Adventskränze, Türkränze und kreativer





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



*Viel Beifall erntete der Kinder- und Jugendchor, an der Orgel begleitet von Claudia Haslbeck, für ihre gekonnt vorgetragenen Weihnachtslieder. Mit auf dem Bild ist die Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins und Moderatorin Inge Obermeier (rechts).*



*Im Vereinsheim der Stockschützen spielten Christoph Kremheller (Cajon), Michael Gruber (Cajon), Melanie Gruber (Gitarre), Kathrin Kremheller (Geige), Hubert Gruber (Steirische Harmonika) und Leni Gruber (Querflöte) zur Adventszeit passende Melodien (von links).*



*Die Blaskapelle „BinaBlech“ spielte adventliche Lieder.*

Bastelarbeiten, die sehr guten Anklang fanden. Großen Applaus erntete der Kinder- und Jugendchor, an der Orgel begleitet von Claudia Haslbeck, für seine Darbietungen. Melanie Gruber, Hubert

Gruber, Leni Gruber, Michael Gruber, Kathrin Kremheller und Christoph Kremheller unterhielten die Gäste im Vereinsheim der Stockschützen mit zur Vorweihnachtszeit passenden Melodien. Der heilige Nikolaus besuchte mit seinem Krampus den Adventsmarkt und hatte viele Geschenke für die Kinder dabei. Zum musikalischen Abschluss spielte die Blaskapelle „BinaBlech“. Trotz des vielen Schneefalles verweilten die Gäste und genossen die adventliche Stimmung mit dem Geruch von Glühwein, Plätzchen und Zimtsternen.

### Besinnliche Stimmung für gute Zwecke



*Meist dicht gedrängt waren die Besucher beim Christkindlmarkt.*

**Gangkofen.** Mit vorweihnachtlichen Klängen der Kinder des Kindergartens St. Elisabeth begann am Samstag, 9. Dezember, der zweitägige Christkindlmarkt im Kommendehof. Pfarrgemeinderatssprecherin Annette Moser-Kreuzer moderierte die Veranstaltung und dankte Bürgermeister Matthäus Mandl, den Arbeitern des gemeindlichen Bauhofes und der Gemeindewerke sowie allen freiwilligen Helfern für die Unterstützung. Mit dabei waren der Pfarrgemeinderat Gangkofen, der Eine-Welt-Laden, die Elternbeiräte der Kindergärten St. Nikolaus und St. Elisabeth, der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule, die Kolpingfamilie, die Ministranten, der Obst- und Gartenbauverein, die Abteilung Tennis des TSV, die Feuerwehr Panzing, der Skiclub Hörbering und die Motorsportfreunde. Der „Eine-Welt-Laden“ war während der gesamten Marktzeit geöffnet. Für die Kinder gab es eine Bastecke. Die Gruppe „Girls United“ zeigte ihr tänzerisches Können. Für vorweihnachtliche Klänge sorgte am Samstag die Blaskapelle „BinaBlech“ unter der Lei-





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



*Pfarrgemeinderatssprecherin Annette Moser-Kreuzer führte durch die Christkindlmarkttag.*

tung von Wolfgang Hirschberger. Zum besinnlichen Abschluss musizierte die Gruppe „Gaudeamus“. Am Sonntag traten die Kinder des Kindergartens St. Nikolaus und der gemeindlichen Kindertagesstätte, die Bläserklasse der Grund- und Mittelschule unter der Leitung von Alexander Eder und die Gruppe „Gaudeamus“ auf. An beiden Tagen besuchte der Heilige Nikolaus mit Knecht Ruprecht den Christkindlmarkt und hatte Süßigkeiten für die



*Die Gruppe „Gaudeamus“ mit Josef Goldbrunner, Martina Weber-Herrnreiter, Mathias Weber (von links) sang und spielte adventliche Lieder.*



*Die Bläserklasse der Grund- und Mittelschule unter der Leitung von Alexander Eder (rechts) spielte Weihnachtslieder.*

Kinder dabei. Dank des angenehmen Wetters war die Besucherzahl groß und die ehrenamtlichen Helfer sehr zufrieden mit dem Verkauf ihrer Ange-



*Der Heilige Nikolaus, begleitet von seinem Krampus, hatte für jedes Kind ein süßes Geschenk.*



*Die Tanzgruppe „Girls United“ stimmte mit ihrem Tanz auf die Vorweihnachtszeit ein.*





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



Die Blaskapelle „BinaBlech“ unter der Leitung von Wolfgang Hirschberger stimmte adventliche Töne an.



Großen Spaß hatten die Kinder auf dem vom Bauhof hinter Bühne aufgeschütteten Schneeberg.

bote. Der Erlös kommt den beteiligten Vereinen und dem Vereinshaus zugute.

### Besinnliche Chorsätze und Musik zum Advent



Die Chor- und Singgemeinschaft unter der Leitung von Kurt Wehle (links) brachte die gut gefüllte Pfarrkirche in adventliche Stimmung.



Zum Advent passende Stücke spielte die Gangkofener Geigenmusi mit Kathrin Kremheller, Matthias Kobler, Christa Baier und Kurt Wehle (von links).

**Gangkofen.** Mit „Oh du stille, laute Zeit“ begann das Konzert der Chor- und Singgemeinschaft am 1. Advent in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Passend zum Thema „Adventliche Musik im Kerzenschein“ sang der gemischte Chor „Advent ist ein Leuchten“, „Singe im Advent“, „Die stillste Zeit“, „Wieder naht der heilige Stern“, „Ave-Maria“, „Hör in den Klang der Stille“, „Ich frage den Stern“ und „Licht der Hoffnung“.

Die Gangkofener Geigenmusi mit Kurt Wehle, Kathrin Kremheller, Matthias Kobler an den Violinen und Christa Baier an der Gitarre spielte „Eröffnet die Pforten“, „Sh! Sh!“, „Deutscher Tanz“, „Meditativer Landler“ und „Turmschreiber Stück“.

Die zahlreichen Zuhörer waren bei „Leise rieselt der Schnee“ und „O wie wohl ist mir am Abend“ zum Mitsingen eingeladen.

Mit „Neigt sich's Jahr adventlich“ verabschiedeten die Chor- und Singgemeinschaft und die Gangkofener Geigenmusi ihre Gäste in den Advent mit den besten Wünschen für die „staade Zeit“. Die Chorleitung und die Gesamtkonzeption lagen in den Händen von Kurt Wehle.

### Big Band Night mit den Hot Maroni's



Am 03. Februar heisst es wieder „Zuhören – Tanzen – Genießen“, wenn die Hot Maroni Big Band im Gasthaus Forstner in Rimbach ab 20 Uhr aufspielt. Neben den üblichen Big Band Klassikern von Glenn Miller und Count Basie bietet die Band auch eine Auswahl aus dem Rock und Pop – Genre, wie zum Beispiel Bruno Mars, Robbie Williams oder Roger Cicero. Sowohl Tanzbegeisterte als auch Liebhaber von unverfälschtem Big Band Sound kommen voll auf ihre Kosten. Der Kartenvorverkauf findet am 20. Januar 2024 von 9 -11 Uhr im Gasthaus Rieder in Massing statt. Übrige Restkarten können im Anschluss unter [info@hotmaroni.de](mailto:info@hotmaroni.de) erworben werden.



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



#### Thomas Saxstetter führt weiterhin „Die lustigen Binataler“



*Neu gewählte und ausgeschiedene Vorstandsmitglieder: (von links) Roman Plinninger, Robert Hubbauer, Vorsitzender Thomas Saxstetter, Erich Saxstetter, Josef Eder, Sebastian Englbrecht und Hermann Englbrecht.*

**Dirnaich.** Thomas Saxstetter bleibt Vorsitzender des Stammtisches „Die lustigen Binataler“. Zweiter Vorsitzender ist Hermann Englbrecht, die Kasse verwaltet Josef Eder und das Protokollbuch führt Sebastian Englbrecht. Zu den Kassenprüfern wurden Roman Plinninger und Robert Hubbauer gewählt.

Vorsitzender Thomas Saxstetter eröffnete die Generalversammlung am Gasthaus „Zur Alten Mühle“. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder folgte der Jahresbericht von Schriftführer Sebastian Englbrecht. Josef Eder erläuterte die Kassenbuchungen. Die Kassenprüfer Roman Plinninger und Erich Saxstetter bescheinigten ihm eine ordentliche Kassenführung und beattagten die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig beschlossen wurde. Mit einem Ausblick auf die bevorstehenden Termine schloss Thomas Saxstetter die Generalversammlung.

#### Deutsch-Haus Schützen

**Gangkofen.** Beim 11. Schießabend am 9. Dezember wurden folgende Ergebnisse in den einzelnen Klassen erzielt:

A-Klasse: 1. Lisa Aschl 296 Ringe (von 300 möglichen); 2. Markus Dechantsreiter 282; 3. Michael Schmeisser 281.

B-Klasse: 1. Marcel Steinhuber 246 Ringe (von 300 möglichen).

S1-Klasse: 1. Walter Pongruber 205,9 Ringe (von 218,0 möglichen); 2. Günther Haumaier 204,0.

Luftpistole: 1. Carsten Ginzl 262 Ringe (von 300

möglichen); 2. Andreas Bauer 251; 3. Hans Donharl 231; 4. Roland Zollitsch 230; 5. Jonas Hagl 219; 6. Marco Wald 212; 7. Elisa Zollitsch 204; 8. Rebekka Hafner 155.

Lichtgewehr: 1. Lena-Marie Hafner 185 Ringe (von 200 möglichen), Isabella Weidenegger 176; 3. Anna Zollitsch 146; 4. Eva Zollitsch 145; 5. Tobias Sigl 128; 6. Antonia Weidenegger 108.

Schüler: 1. Elisabeth Weidenegger 176 Ringe (von 200 möglichen); 2. Sebastian Zollitsch 168; 3. Lea Biberger 137; 4. Elisa Huber 84.

LP-Jugend: 1. Sebastian Wald 253 Ringe (von 300 möglichen).

Junioren: 1. Florian Hausberger 276 Ringe (von 300 möglichen); 2. Constance Ries 275, 3. Kathrin Schmeisser 261.

Die besten -Teiler: 1. Anna Zollitsch 26,0-Teiler; 2. Kathrin Schmeisser 30,0-Teiler; 3. Günther Haumaier 38,0-Teiler.

#### Platz 1 für Elisabeth Weidenegger beim Sichtungsturnier in München



*Elisabeth Weidenegger belegte beim Bavaria-Cup Sichtungsturnier in München Platz 1.*

**Gangkofen.** Nach ihrem 7. Platz bei der Süddeutschen Meisterschaft im Judo trat Elisabeth Weidenegger vom TSV im Bavaria-Cup Sichtungsturnier in München an.

In der Gewichtsklasse bis 57 Kilogramm kämpfte sie zunächst gegen Maria Fricke vom TSV Abensberg. Hier konnte sie in der Übungsphase vom Boden in den Stand erfolgreich den Innenschenkel-





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



wurf „Uchi Mata“ ansetzen und ihre Kontrahentin zur vollen Wertung auf den Rücken werfen. Die zweite Begegnung gegen Fiona Schüssler vom TUS Töging konnte Elisabeth Weidenegger ebenfalls mit einem „Uchi Mata“ für sich entscheiden. Im Finale setzte sie sich gegen Lilly Wendl vom SV Sackhamm durch und sicherte sich damit den 1. Platz.

Auch Isabella Weidenegger nutzte die Gelegenheit, sich in der Gewichtsklasse bis 40 Kilogramm zu präsentieren. Am Ende belegte sie Platz 7 und war damit sehr zufrieden.

### Leonie Blöchl in den Ministranten- dienst aufgenommen



*Die neue Ministrantin Leonie Blöchl mit Pfarrvikar Pater Marianus Kerketta.*

**Reicheneibach.** „Seit dem Tag der Erstkommunion gehörst Du ganz zur Gemeinschaft der Getauften. Schön, dass Du Dir nun Zeit nimmst für Jesus, bei ihm zu sein und ihm zuzuhören. Du bist bereit, den Ministrantendienst zu übernehmen. In der Eucharistiefeier bringst Du die Gaben von Brot und Wein. In Deinem Auftreten als Ministrant bist Du Vorbild. Das soll auch Ausdruck Deiner Freude und Deines Glaubens sein. Ein herzlicher Dank geht an die Eltern, die Dich dabei unterstützen!“, begrüßte Pfarrvikar Pater Marianus Kerketta Leonie Blöchl

als neue Messdienerin. Zum Zeichen der Aufnahme überreichte ihr der Geistliche die vorher geweihte Ministrantenplakette.

### Mit 85 Jahren eine Blumen- und Katzenliebhaberin



*Bürgermeister Matthäus Mandl gratulierte Mathilde Vilsmaier zum 85. Geburtstag.*

**Gangkofen.** Auf 85 Lebensjahre darf Mathilde Vilsmaier, geborene Thalhammer, aus Langenkatzbach zurückblicken. Sie wurde am 3. Dezember 1938 als ältestes von vier Kindern in Langenkatzbach geboren, jedoch verstarben ihre drei Geschwister bereits im Kindesalter. In der Weihnachtszeit 1945 kam ihr Cousin Franz Hamann in die Familie, so war sie nicht mehr alleine.

Der frühe Tod ihrer Mutter im Jahr 1951 war für sie ein schwerer Schicksalsschlag. Mit der zweiten Frau ihres Vaters, ihrer Stiefmutter, hatte sie aber ein sehr gutes Verhältnis.

Im Mai 1962 führte sie Martin Vilsmaier aus Forst vor den Traualtar. Die drei Söhne Martin, Alfons und Gerhard machten das Familienglück vollkommen.

Mit viel Fleiß bewirtschafteten sie den Hof in Langenkatzbach und erweiterten ihn stetig bis zur Übergabe an Sohn Alfons und seiner Frau Regina im Jahr 1996.

Nochmals traf sie das Schicksal, als 2014 überraschend ihr geliebter Ehemann Martin verstarb.

Besondere Freude machen der Jubilarin ihre elf Enkel und sechs Urenkel und sie liebt Blumen und ihre Katzen.

Mit einem Geschenk überbrachte Bürgermeister Matthäus Mandl die besten Glückwünsche der Marktgemeinde.



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



#### Informationen zur Kampfhundeverordnung

**Gangkofen.** Die Marktverwaltung macht darauf aufmerksam, dass eine verpflichtende Anmeldung von Hunden besteht, die unter dem Begriff „Listenhunde“ der Kategorie I und II der Kampfhundeverordnung eingestuft und im Gemeindegebiet Gangkofen gehalten werden. Ihre Haltung bedarf einer Erlaubnis, die nur unter ganz eng gefassten Kriterien erteilt werden kann.

Listenhunde der Kategorie I sind generell die Rassen Pit-Bull, Bandog, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier und Tosa-Inu.

Hunde der zweiten Gefahrenkategorie sind ebenfalls anzumelden, deren Kampfhundeeigenschaft bzw. besondere Gefährlichkeit solange vermutet wird, bis nicht durch entsprechendes Gutachten die Ungefährlichkeit des Hundes nachgewiesen werden kann. Zu diesen Hunderassen gehören Alano, American Bulldog, Bullmastiff, Bullterrier, Cane Corso, Dog Argentino, Dogue de Bordeaux, Fila Brasileiro, Mastiff, Mastin Espanol, Mastino Napoletano, Perro de Presa (Dogo Canario), Perro de Presa Mallorquin und Rottweiler.

Die Anmeldung ist schriftlich bei der Marktverwaltung Gangkofen vorzulegen. Wer seinen Verpflichtungen nicht nachkommt, kann mit Geldbuße bis zu Euro 10.000 belegt werden.

Soweit vorsätzlich illegal Listenhunde gehalten werden, erfüllt dies dem Tatbestand des unerlaubten Umgangs mit gefährlichen Hunden (§ 143 StGB). Bestraft wird auch, wer entgegen landesrechtlichen Verbots mit solchen Hunden Züchtungen durchführt und/oder mit ihnen handelt. Die Strafandrohung des Gesetzes geht von Freiheitsstrafen bis zu zwei Jahren oder Geldstrafe aus.

#### Bücherei geschlossen

**Gangkofen.** Die Bücherei ist in den Weihnachtsferien von Mittwoch, 27. Dezember, bis Freitag, 12. Januar, geschlossen.

#### Marianische Männerkongregation feierte Advent

**Gangkofen.** Sichtlich erfreut war der Obmann der Marianischen Männerkongregation (MMC), Adolf Hermannskirchner, am 15. Dezember über den guten Besuch der ersten Adventfeier der Kongregation im Pfarrsaal.

Mit von Pfarrer Jakob Ewerling vorgetragenen Texten zum Thema „Voll Sehnsucht nach Licht“ begann der von Elisa-Maria Hermannskirchner, Ale-



*Spielten angenehmen Saitenklang: (von links) Elisa-Maria Hermannskirchner, Alexandra Karl und Manuela Rembeck.*

xandra Karl und Manuela Rembeck musikalisch begleitete, besinnliche Teil des Abends. Der Obmann bedankte sich bei Pfarrer Jakob Ewerling für die gute Zusammenarbeit. Bei Punsch, Brötchen und Plätzchen klang der Abend in froher Runde aus.

#### Evangelische Kirchengemeinde unterstützt Tafel Gangkofen



*Die Übergabe der Geschenke an die Tafel: (von links) Pfarrer Heiko Timm mit Sohn Timotheus, Prädikantin Martina Seiler, Anita Hölzl, Maria Liebl und Lydia Stern.*

**Gangkofen.** Zum fünften Mal organisierte die evangelische Kirchengemeinde in Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich Mitarbeitenden der Arnstorfer Tafel Gangkofen eine Wunschzettelaktion. Helga Monika Schmitz hatte die Idee dazu, die der Kirchenvorstand und die Kirchengemeinde gerne umsetzte. Die Klienten der wöchentlichen Tafel konnten für sich und ihre Familien einen Wunschzettel ausfüllen. Beim Familiengottesdienst am 1. Advent wurde die Aktion vorgestellt und viele Besucher und Besucherinnen waren bereit, einen Wunsch zu





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



erfüllen. Im Laufe der letzten Tage wurden die Gaben in der Gnadenkirche abgegeben. So konnten die Geschenke am 3. Adventssonntag während des Gottesdienstes an die Mitarbeiterinnen der Tafel-Ausgabe Gangkofen, Maria Liebl und Lydia Stern, weitergegeben werden. Sie werden die Pakete in der Gangkofener Ausgabestelle zum Weihnachtsfest an ihre Empfänger weiterreichen. Anita Hölzl von der Arnstorfer Tafel bedankte sich in ihren Worten bei den ehrenamtlichen Helfern, die Woche für Woche alles organisieren und vorbereiten und die Ausgabe der Lebensmittel an die Klienten übernehmen. Ihr weiterer Dank ging an die evangelische Kirchengemeinde für die Überlassung der Räumlichkeiten für die Ausgabestelle.

### Erlesene Kirchenmusik zur Weihnachtszeit

**Gangkofen.** Auch in diesem Jahr werden die Gottesdienste an den Feiertagen in der Pfarrei Mariä Himmelfahrt Gangkofen in besonderer Weise mit einem umfangreichen und vielfältigen Programm vom Kirchenchor und den Instrumentalisten gestaltet.

#### Christmette am 24. Dezember 2023 um 22.00 Uhr:

Bereits ab 21.45 Uhr stimmen der Kirchenchor Gangkofen, Saitenmusik des Kirchenchors sowie Organisten der Pfarrei mit adventlichen und weihnachtlichen Weisen auf die Christmette ein. In der Christmette ab 22 Uhr erklingen traditionell die „Christkindlmess“ von J. Eichenseer und F. Morgenschweis sowie Weihnachtslieder und Instrumentalmusik.

#### 1. Weihnachtsfeiertag am 25. Dezember 2023 um 10 Uhr:

Der Kirchenchor, Orchester und Solisten singen und spielen die „Missa brevis in C-Dur“ von Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791) sowie weitere Weihnachtslieder mit Bearbeitungen von K.N. Schmid (1926-1995), John Barly (\*1969) und Gerhard Siegl (\*1954). Weiterhin spielt das Orchester die Kirchensonate in C-Dur von W.A. Mozart. Die Solopartien werden von Laura Winbeck (Sopran), Christina Zeiler (Alt), Herbert Brunnmeier (Tenor) und Hans Schmidhuber (Bass) gesungen, die Orgelbegleitung übernimmt Bernhard Brams.

#### 2. Weihnachtsfeiertag (Stephanitag) am 26. Dezember um 10 Uhr in Heiligenstadt:

Der Gottesdienst in Heiligenstadt wird von der Blaskapelle „Bina Blech“ unter der Leitung von

Wolfgang Hirschberger mit weihnachtlichen Liedern und Weisen musikalisch gestaltet.

#### Jahresschlussgottesdienst am 31. Dezember 2023 um 10 Uhr:

Es erklingt die Pastoralmesse für gemischten Chor und Flöte von Pater Gregor Schuller aus Metten (\*1987). Alexandra Karl begleitet mit der Blockflöte den Gangkofener Kirchenchor.

#### Erscheinung des Herrn am 6. Januar 2024 um 10 Uhr:

Der Kirchenchor und eine Instrumentalgruppe aus Saitenmusik und Querflöte singen und spielen die Messe brève No. 7 in C-Dur von Charles Gounod sowie Chorsätze zu Weihnachtsliedern in Bearbeitungen für gemischten Chor und Instrumentalbesetzung.

Die Planung und Gesamtleitung der Kirchenmusik für Kirchenchor, Orchester und Instrumentalgruppe liegt in den Händen von Manuela Rembeck.

Wer selbst Freude am gemeinsamen Singen hat, ist herzlich eingeladen! Der Kirchenchor beginnt mit der Probenarbeit am Montag, 15. Januar, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal.

Interessierte sind auch ohne vorherige Anmeldung jederzeit herzlich willkommen!

### VDK besteht aus 350 Mitgliedern



*Das Trio „Howanstich“ sang und spielte adventliche Lieder.*

**Gangkofen.** Der VDK-Ortsverband traf sich am 16. Dezember im Gasthaus Schwinghammer in Staudach zur Jahreshauptversammlung. In seinem Tätigkeitsbericht, nach dem gemeinsamen Mittagessen, bezifferte 2. Vorsitzender Anton Wagner, stellvertretend für den erkrankten ersten Vorsitzenden Alois Speckmeier, die Mitgliederzahl des Ortsverbandes auf 350. Der Verein habe sich an den um-



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



liegenden Kriegerjahrtagen und am Volksfestauszug beteiligt. Den Geburtstagsjubilaren sei gratuliert worden. Die Muttertagsfeier sei gut besucht worden. In mehreren Vorstandssitzungen seien die Vereinsangelegenheiten besprochen worden. Der besondere Dank des stellvertretenden Vorsitzenden galt allen Helfern, insbesondere den Sammlern der Aktion „Helft Wunden heilen“, die mit ihrem Fleiß für ein gutes Sammelergebnis sorgten.

Bürgermeister Matthäus Mandl sprach dem ehrenamtlichen Einsatz der Verantwortlichen des VdK seine Anerkennung aus. „Der VdK ist eine bewährte Selbsthilfeeinrichtung, die stets für seine Mitglieder da ist und durch die fundierte Rechtsberatung mit Rat und Tat zur Seite steht“, so das Gemeindeoberhaupt.

Ein ehrendes Gedenken galt den verstorbenen Mitgliedern.

Zur anschließenden Adventfeier spielte und sang das Trio „Howanstich“.

Bei Kaffee und gespendeten Kuchen fand der Nachmittag einen gemütlichen Ausklang. Unter den Gästen war die Frauenbeauftragte des VDK-Kreisverbandes Rottal-Inn, Brigitte Ortler-Huber.

Dahlienschauergarten von ganz Bayern“, erzähle Elfriede Plank an ihrem 85. Geburtstag. Sie wurde am 10. Dezember 1938 in Wimmersdorf geboren und wuchs mit einem Bruder auf. Nach der Schul Ausbildung arbeitete sie am elterlichen Hof und in München im Zimmer- und Küchenservice. Zudem hat sich zuhause in der Zimmerei mitgeholfen. 1961 führte sie Michael Plank vor den Traualtar. Die Ehe wurde mit drei Söhnen gesegnet. Zu ihrer Leidenschaft gehörte das Singen, so war sie 25 Jahre Mitglied der Chor- und Singgemeinschaft Gangkofen und 13 Jahre beim Kirchenchor in Kollbach. Mit einem Geschenk überbrachte Bürgermeister Matthäus Mandl die Glückwünsche der Marktgemeinde.

### Bischof Voderholzer segnete Kinder in der Pfarrkirche St. Emmeram



*Jedes Kind segnete Bischof Rudolf Voderholzer durch ein Kreuzzeichen und die Auflegung der Hände. Anschließend erhielt jedes Kind von Pfarrer Reinhold Aigner (rechts) ein Bischofsbildchen.*

**Kollbach.** Bischof Rudolf Voderholzer von der Diözese Regensburg besuchte am 17. Dezember die Pfarrgemeinde Kollbach. Viele Kinder warteten mit ihren Eltern oder Großeltern auf die Andacht mit Bischof Rudolf, die vom Kinderchor beeindruckend musikalisch gestaltet wurde. Pfarrer Reinhold Aigner hieß den Bischof herzlich willkommen. Bischof Rudolf freute sich über die gut besetzte Kirche. Er ging in seiner Predigt auf das "Kindsein" ein. Dabei waren ihm drei Gesichtspunkte besonders wichtig: „Erstens: Kinder machen große Augen, sie staunen, sie freuen sich, sie gehen auf Entdeckungsreise. Daraus könnten die Erwachsenen lernen. Zweitens: Kinder lassen sich gerne umarmen und sich auf den Arm nehmen. Sie schenken den Erwachsenen Vertrauen. So sollen auch die Erwachsenen Vertrauen haben. Der dritte Gesichtspunkt: Kinder freuen sich auf das Weihnachtsfest, sie lassen sich unbekümmert und gerne beschenken. Erwachsene nehmen das nicht mehr so einfach an, sie möchten sich revanchieren. Kindsein heißt in Bezug auf Gott, dass wir nur als Beschenkte wirklich leben

### Mit 85 Jahren eine leidenschaftliche Gärtnerin



*Bürgermeister Matthäus Mandl gratulierte Elfriede Plank zum 85. Geburtstag.*

**Wimmersdorf.** „Gartenarbeit und Blumenpflege sind heute noch meine Lieblingsbeschäftigungen. Früher hatten wir in Wimmersdorf den größten





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



Das "Kindsein" thematisierte Bischof Rudolf Vorderholzer in seiner Predigt in der voll besetzten Pfarrkirche St. Emmeram.



Zur Segnung der kleinen Kinder ging Bischof Rudolf Vorderholzer sogar auf die Knie.



Die Kinder gestalteten die Andacht bei den Fürbitten mit.

können!", so der geistliche Würdenträger.

Nicht nur bei den Liedern, auch bei den Fürbitten waren die Kinder in die Gestaltung der Andacht miteinbezogen.

Zum Segen kamen alle Kinder, alleine oder in Begleitung, zu Bischof Rudolf Vorderholzer nach vorne. Jedem Kind legte der Bischof persönlich die Hand auf und segnete es. Nach dem Segen bekam jedes von ihnen ein Bischofsbildchen geschenkt.

Abschließend dankte Bischof Rudolf den Eltern und Großeltern für die Führung ihrer Kinder. „Die Väter und die Mütter und auch alle Großeltern sind durch Taufe und Firmung berufen und bestellt, ihre Kinder zu segnen. Schließen Sie den Segen in den Tagesablauf ein, damit er wie selbstverständlich zum Leben gehört!“ bat der Geistliche abschließend.

Nach der Andacht trafen sich die Gläubigen mit Bischof Rudolf Vorderholzer im Pfarrheim. Hierbei war Gelegenheit für alle zum Gespräch mit dem Regensburger Diözesanbischof. Unter den Gästen war Bürgermeister Matthäus Mandl.

### Jahresrückblick der BRK Bereitschaft Gangkofen- Massing

### Zwei neue Fahrzeuge und Netzersatzanlage in Dienst gestellt



Auf dem Bild stehend v.l.n.r: Josef Schreiner, Felix Wachter, Marko Hain, Herbert Wiedemann, Rotter Jasmin, Lisa Hausberger, Christian Penn, Heinz Schönberger, Josef Lampoltshammer, Hans Haider, Andreas Rehrl

Sitzend v.l.n.r: Sophie Hoffmann, Victoria Steckermeier, Rita Kreft, Sophia Ebnet.

**Gangkofen.** Die BRK Bereitschaft Gangkofen-Massing traf sich im Gasthaus Da Guliano in Gangkofen um den Jahresabschluss gemeinsam zu feiern. Bereitschaftsleiter Marko Hain freute sich über die zahlreiche Teilnahme und begrüßte die Ehrengäste Josef Lampoltshammer,



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



2. Bürgermeister Markt Gangkofen sowie von der BRK Führung: Kreisbereitschaftsleiter Felix Wachter, die beiden Kreisgeschäftsführer Andreas Rehl und Herbert Wiedemann, Leiter Rettungsdienst Hans Haider sowie Kreisausschussmitglied Manuela Simon. Hain blickte auf ein ereignisreiches Jahr zurück, wobei von den ehrenamtlichen Helfern über 15.000 Dienststunden geleistet wurden. So konnte man im Bereich Ausbildung 58 Lehrgangsplätze belegen. Im sozialen Bereich wurde der Blutspendedienst und auch das örtliche Bürgerheim bei Ausflügen unterstützt. Der Sanitätsdienst bei Veranstaltungen forderte im vergangenen Jahr 69 Helfer, wobei hier allein bei der Wallfahrerbetreuung 25 Ehrenamtler im Einsatz waren. Rund 2800 Stunden Einsatz leisteten die Bereitschaftsmitglieder im Rettungsdienst. Besonders zu erwähnen war das 20-jährige Bestehen des Jugendrotkreuzes Gangkofen und die Indienststellung des Mehrzweckfahrzeugs, welches komplett aus Eigenmitteln der Bereitschaft beschafft wurde. An der Rettungswache Gangkofen wurde außerdem eine 110 kva Netzersatzanlage stationiert, um das örtliche Bürgerheim bei einem Stromausfall zu versorgen. Als vorgezogenes Weihnachtsgeschenk konnte zudem im November noch ein neuer Rettungswagen für die Unterstützungsgruppe Rettungsdienst an die Bereitschaft übergeben werden. Hier bedankte sich die Bereitschaftsleitung ganz besonders beim Markt Gangkofen, ohne dessen finanzielle Unterstützung eine solche Anschaffung nicht möglich gewesen wäre. Die Ehrengäste waren sich bei ihren Grußworten einig, dass ein solcher Stundenaufwand über das ganze Jahr nur durch das Zusammenspiel von jedem einzelnen Helfer, der Bereitschaftsleitung und einer zeitgemäßen, modernen Ausrüstung funktionieren kann. Gemeinsam mit den Ehrengästen führten Hain und sein Stellvertreter Josef Schreiner die Ehrungen wie folgt durch: Ernennungsurkunde zur Rettungssanitäterin für Lisa Hausberger, Sophie Hoffmann, Jasmin Rotter und Victoria Steckermeier. Zeitauszeichnung für fünf Dienstjahre: Christian Penn, für 15 Dienstjahre: Sophia Ebnet, silberne Ehrennadel des BRK für 25 Dienstjahre: Marko Hain und Schönberger Heinz, Ehrennadel in Gold für 40 Dienstjahre: Rita Kreft.

Zum Schluss überreichte die Bereitschaftsleitung noch ein Erinnerungsgeschenk an den scheidenden Kreisgeschäftsführer Herbert Wiedemann und bedankte sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

## Adventfeier in der Gutenbergstraße



„Alle Jahre wieder“ unter diesem Motto traf man sich heuer zum 2. Mal in der Gutenbergstraße, um mit den Nachbarn zusammen die Adventszeit zu begehen. Bei Bratwurstsemmel, vegetarischer Gulaschsuppe und Waffeln war bestens für das leibliche Wohl gesorgt. An der extra für diesen Anlass gebauten Feuertonne wurde niemandem kalt. Die Kleinsten hatten ihre Freude daran, die gesperrte Straße mit Straßenkreide zu bemalen und mit den Tretautos „Gas zu geben“. Bei den mitgebrachten Plätzchen und Eierlikör unterhielt man sich bis spät in die Nacht. „Auf eine gute Nachbarschaft“ war ein beliebter Trinkspruch um mit Glühwein und Kinderpunsch anzustoßen.

Die Spende von 350 € geht heuer an die SAPV am Inn (Ambulante Palliativpflege). Am Ende waren sich wieder alle einig, dass man sich nächstes Jahr wieder treffen wird, um zusammen die Weihnachtszeit zu feiern.

## Nikolausdienst im Zeichen der Wohltätigkeit

**Gangkofen.** Traditionell besucht der Nikolaus, unterstützt durch seinen Krampus, die Kinder an den Abenden des 5. und 6. Dezembers. So bekamen auch heuer die Kinder von elf Familien vom Bischof Nikolaus Anregungen, Ermahnungen, aber auch Lob zu ihrem vergangenen Verhalten. Hingegen vieler elterlicher Behauptungen wurde kein Kind in den Sack des Krampus gesteckt. Lediglich einige Schnuller wurden im Tausch mit einem Geschenk im Sack verstaut.

Von den Eltern bekamen der Nikolaus Patrick Hacker und der Krampus Franz Jirowetz in Summe 320€. Eine beträchtliche Summe, da für den Nikolausdienst kein Honorar ausgerufen ist und es sich rein um freiwillige Spenden handelt. Ein großes





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



Dankeschön gilt hier den Familien und ihrer Spendenbereitschaft.

Getreu den Werten des Bischofs von Myra war es Patrick und Franz ein Anliegen, die kompletten Spendeneinnahmen dem Robin Hood Frontenhäuser e.V. zu spenden, um hier schwerst- und unheilbar-kranken Kindern und deren Familien in Niederbayern ein Stück weit zu helfen.

### Weihnachtsmarkt-Premiere ein voller Erfolg

### Großer Besucherandrang in der Schulaula – Einnahmen fließen in die Klassenkassen

**Gangkofen.** „Die Resonanz war überwältigend. Mit so vielen Besuchern haben wir wirklich nicht gerechnet“, so das Fazit von Lehrerin Julia Heinsberg, die die Erstaufgabe des Weihnachtsmarktes an der Grund- und Mittelschule Gangkofen organisiert hat.

Schon die Tage davor herrschte emsiges Treiben, als die Schülerinnen und Schüler aller Klassen ihre Verkaufsstände aufbauten und mit Nadelbaumzweigen, Lichterketten und festlicher Dekoration die Aula in ein vorweihnachtliches Gewand tauchten.

Stolz boten die Klassen ihre Waren an. Es gab liebevoll Gebasteltes, vielfältige Dekoartikel wie Christbaumschmuck, Kerzenständer, Engel sowie Stofftaschen, Bücher und Plätzchen zu kaufen. Die



Organisatorin Julia Heinsberg mit Schülerinnen und Schülern der 8. Klasse.



Die Bläserklasse unter der Leitung von Oxana Berchein.



Weihnachtsdeko verkaufte die Klasse 3c gemeinsam mit Lehrerin Verena Kammergruber.

höheren Klassen sorgten für die Bewirtung mit Getränken, Leberkäse, Würstel, Waffeln, Muffins und Popcorn.

„Es ist einfach toll zu sehen, wie engagiert und motiviert die Kinder bei der Sache sind. Sie geben wirklich alles, um den Weihnachtsmarkt zu einem Erfolg zu machen“, freute sich Rektorin Yvonne Otten. Sie drückte auch gegenüber dem Elternbeirat und dem TSV Gangkofen ihren Dank für die tatkräftige Unterstützung aus.

Einmal mehr sorgten die Klassenchöre und die Bläserklasse unter der Leitung von Oxana Berchein sowie Bianca Bachmann mit ihren musikalischen Darbietungen für eine stimmungsvolle Umrahmung des geschäftigen Treibens in der Schul-





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



aula.

Die Einnahmen aus dem Weihnachtsmarkt fließen vollständig in die Klassenkassen, um künftige Aktivitäten wie Ausflüge und Klassenfahrten mitzufinanzieren.

Dass der Weihnachtsmarkt keine einmalige Sache bleiben soll, darüber ist sich die Schulfamilie der Grund- und Mittelschule Gangkofen einig. Im nächsten Advent wird es auf jeden Fall eine Neuauflage geben.

### Saisonauftritt der Skitourengeher - „Austragler“ starten mit den Mittwochskitourern



*Die Skitourengruppe an der Berghütte Kaiser-Wilhelm-Haus.*



*Die Skitourengruppe mit Tourenleiter Max Altmannshofer (vorne) beim Aufstieg auf den Zwiesel.*

**Gangkofen.** Der kürzliche Jahrhundertneuschnee weckte in der Skitourengruppe des Alpenvereins die volle Lust auf erste Touren. So fand sich spontan eine Neunergruppe mit einem Altersdurchschnitt von 66 Jahren, um mit Max Altmannshofer den 1782 m hohen Zwiesel bei Inzell zu besteigen. Was für den Fotografen und Landschaftsgenießer einfach nur prächtig war, musste für den Skitourengeher erst erarbeitet werden. Weil die Altschneeunterlage fehlte, war der Aufstieg etwas mühsam, und

die Abfahrt teilweise abenteuerlich und erforderte teilweise Kameradschaftshilfe beim Aufstehen nach Stürzen in den weichen Schnee. Bei guter Stimmung, strahlendem Sonnenschein und traumhafter Landschaft war es eine gelungene Tour.

### Drei erfolgreiche Hexenhausabende



**Gangkofen.** „Es waren hervorragende Hexenhausabende“, berichteten die Verantwortlichen der Schützengesellschaft Deutsch-Haus über die Veranstaltungsabende an den Adventsfreitagen. „An den drei ersten Abenden hatten wir ideales Wetter, so war jede Veranstaltung gut besucht“, lobten die Vorstände die Ausdauer der Gäste. Bei abwechslungsreicher Verköstigung fehlte es an nichts. An jedem der Hexenhaustage bereicherte besinnliche Musik die Stimmung, zudem besuchte der Heilige Nikolaus die Kinder an einem Abend. Der letzte geplante Hexenhausabend musste wegen schlechtem Wetter abgesagt werden.

### Deutsch-Haus Schützen

Gangkofen. Beim 13. Schießabend am 21. Dezember wurden folgende Ergebnisse in den einzelnen Klassen erzielt:





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



A-Klasse: 1. Lisa Aschl 297 Ringe (von 300 möglichen); 2. Markus Dechantsreiter 290; 3. Lena Golzheim 285; 4. Michael Schmeisser 271.

B-Klasse: 1. Marcel Steinhuber 257 Ringe (von 300 möglichen); 2. Sebastian Kobler 251; 3. Andreas Hafner 234.

S1-Klasse: 1. Walter Pongruber 206,7 Ringe (von 218,0 möglichen); 2. Josef Kosak 206,6; 3. Walter Eß 204,5; 4. Günther Haumaier 203,8; 5. Andrea Golzheim 203,0; 6. Manfred Buchheimer 195,1; 7. Josef Bauer 193,3; 8. Waltraud Buchheimer 190,1. Luftpistole: 1. Reinhard Aschl 258 Ringe (von 300 möglichen); 2. Carsten Ginzel 255; 3. Andreas Bauer 252; 4. Roland Zollitsch 241; 5. Hans Donharl 237; 6. Marco Wald 231; 7. Elisa Zollitsch 207; 8. Rebekka Hafner 167.

Lichtgewehr: 1. Lena-Marie Hafner 189 Ringe (von 200 möglichen); 2. Isabella Weidenegger 174; 3. Eva Zollitsch 157; 4. Antonia Weidenegger 141; 5. Anna Zollitsch 139; 6. Niklas Hafner 116.

Schüler: 1. Elisabeth Weidenegger 177 Ringe (von 200 möglichen); 2. Sebastian Zollitsch 171; 3. Johanna Thanner 163.

Jugend: 1. Viktor Kolev 220 Ringe (von 300 möglichen).

LP-Jugend: 1. Sebastian Wald 260 Ringe (von 300 möglichen).

Junioren: 1. Jakob Thanner 291 Ringe (von 300 möglichen); 2. Kathrin Schmeisser 266; 3. Anna-Sophie Hafner 264; 3. Florian Hausberger 258.

Die besten -Teiler: 1. Sebastian Kobler 13,8-Teiler; 2. Lena-Marie Hafner 22,3-Teiler; 3. Lena Golzheim 24,7-Teiler.

### Mutter-Kind-Gruppe feierte Advent



*Viel Spaß hatte die Mutter-Kind-Gruppe bei der Weihnachtsfeier im Vereinshaus.*

**Gangkofen.** Die Mutter-Kind-Gruppe traf sich zu ihrer Weihnachtsfeier bei Punsch und selbstgebackenen Plätzchen. Zur Überraschung bekamen die Kinder von den Müttern gebastelte Weihnachtstütchen, die der Heilige Nikolaus mit Süßigkeiten füll-

te.

Die Mutter-Kind-Gruppe würde sich über weitere Kinder mit ihren Müttern freuen. Treffpunkt ist immer montags um 15 Uhr im Muki-Raum des Vereinshauses in der Frontenhausener Straße. Nähere Informationen dazu gibt es bei Julia Horn unter Telefon 0160/99172909.

### Besinnliche Adventslieder im Bürgerheim



*Die Chor- und Singgemeinschaft unter der Leitung von Kurt Wehle (4. von links) beim Konzert im Bürgerheim St. Martin.*

**Gangkofen.** Die Chor- und Singgemeinschaft gestaltete für die Bewohner und Mitarbeiter des Bürgerheimes am dritten Adventssonntag nachmittags eine Stunde mit besinnlichen Adventsliedern. Die Chormitglieder wurden von Heimleiterin Carola Fitze herzlich begrüßt. Die Sängerinnen und Sänger begannen mit dem nachdenklichen Chorsatz „Oh du stille, laute Zeit“. Der gemischte Chor unter der Leitung von Kurt Wehle sang sehr beeindruckend die Chorsätze „Advent is a Leichtn“, „Singe im Advent“, „Die stillste Zeit“, „Wieder naht der heilige Stern“, „Hör in den Klang der Stille“, „Ich frage den Stern“ und „Licht der Hoffnung“ und konnte das Publikum besonders mit den Texten sehr berühren. Die Aussagen der Lieder wurden von Kurt und Birgit Wehle moderiert und sehr gut verständlich und einfühlsam vom Chor dargeboten.

Zusätzlich lud der Chor auch zum Mitsingen ein. Im „Weihnachtslieder-Potpourri“ wurden durch das harmonische gemeinsame Singen bekannter Adventslieder wieder viele angenehme Erinnerungen wach. Auch die Gangkofener Weihnachtsmarkt-Version von Jingle Bells, komponiert von Kurt Wehle, kam sehr gut an und es wurde fleißig mitgeklatscht. Mit „Neigt sich's Jahr adventlich“ verab-



# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



schiedete sich die Chor- und Singgemeinschaft mit den besten Wünschen für die „staade Zeit“ und das kommende Weihnachtsfest. Das Publikum dankte mit langanhaltendem Applaus.

### Kinder zeigten eindrucksvoll den Weg von Maria und Josef



*Viele Kinder wirkten beim Krippenspiel des Müttervereins mit.*

**Reicheneibach.** Über eine bis zum letzten Platz besetzte Pfarrkirche freute sich der Mütterverein mit Vorsitzender Rosemarie Lachner zum Krippenspiel am Nachmittag des Heiligen Abends. Nach einer kurzen Hinführung zur Weihnachtsfreude zeigten die Kinder in prächtigen Kostümen liebevoll den schweren Weg von Josef und Maria bis zur Geburt von Jesus in Bethlehem in einer kindgerechten und der heutigen Zeit angepassten Darstellung. Der Gottesdienst wurde durch den Kirchenchor und der Flötengruppe musikalisch gestaltet.

### Kirchenanzeiger der Pfarrei Gangkofen vom 31.12.2023 – 14.01.2024

**Sonntag 31.12.** Fest der Heiligen Familie u. Jahresschlussgottesdienst - Silvester 10.00 Eucharistiefeier für alle Leb. u. Verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Fam. Imseder f. + Sohn Jürgen z. Sterbet./Matthäus u. Roswitha Geiger f. beiders. + Eltern u. Bruder Hermann/  
Fam. Ortner f. + Agnes Laußer/Melanie Trager f. + Ehem. u. Tochter/Marianne Hirl mit Alexander und Gerhard f. + Ehem. u. Vater z. Geb.)

**Montag 01.01.** Neujahr  
10.00 Eucharistiefeier für alle Leb. u. Verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Erna Aigner f. + Schwager Josef Leitmann/Marianne Randak f. + Heinrich Weingast/Resi Mückenhausen f. + Konrad Weindl/Hausberger Christa f. + Nachbarin Emilie Thanner/  
Fam. Rembeck, Wicking f. + Rosemarie Maier)

**Mittwoch 03.01.** 19.15 Eucharistiefeier  
(Hilde Rackwitz f. + Josef Reger/Fam. Westenkirchner f. + Adrian Oesterreicher)

**Donnerstag 04.01.** 8.00 Eucharistiefeier  
(Fam. Reithmayr, Fleckmühle f. + Agnes Laußer/  
Michaela Dallinger f. + Anna Vierlbeck)

**Freitag 05.01.** 19.00 Vorabendmesse (Josef Bauer, Neumarkt St.Veit f. + Josef Reger/Elfriede Loipl f. + Josef Reger/Hubert Moser, Lukasöd f. + Bekannte Emilie Thanner/Katharina Huber f. + gute Bekannte Renate Steiger)

**Samstag 06.01.** Erscheinung des Herrn,  
10.00 Eucharistiefeier für alle Leb. u. Verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Mathilde Hohmann f. + Ehem. Adolf/Reithmayr, Fleckmühle f. + Walter Hubauer/  
Rudi u. Monika Girnghuber f. + Nachbarn Heinrich Weingast/  
Melanie Trager f. + Eltern, Schwiegereltern u. Angeh./Kirchenchor Gangkofen f. + Mitgl.)

**Sonntag 07.01.** Taufe des Herrn  
10.00 Eucharistiefeier für alle Leb. u. Verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Fam. Josef Rembeck, Wicking f. + Anna Vierlbeck/Dr. Ernst Neuhofer f. + Anna Vierlbeck/Fam. Rudolf Brunnmeier f. + Nachbarn Josef Reger/  
Kreuzpointner f. + Nachbarin Agnes Laußer/  
Wirthmüller Christine f. + Rosemarie Maier)

**Montag 08.01.** 14.30 Gesprächskreis Trauern-  
de Angeh.  
18.00 in Heiligenbrunn Eucharistiefeier (Sedlak Elisabeth zur Gottesmutter für Gotteshilfe/Resi Mückenhausen f. + Eva Huber)

**Mittwoch 10.01.** 09.00 – 11.00 „Eine-Welt-Verkauf“  
19.15 Eucharistiefeier (Amalie Wagner f. + Heinrich Weingast/Fam. Hermann f. + Josef Reger/  
Hans-Jürgen Goldbrunner f. + Josef Reger)

**Donnerstag 11.01.** 7.45 Eucharistiefeier (Resi Mückenhausen f. + Walter Hubauer/  
Reithmayr, Fleckmühle f. + Vierlbeck Anna)

**Freitag 12.01.** 09.00 – 11.00 u. 15.00 – 17.00  
„Eine-Welt-Verkauf“  
15.30 im Bürgerheim Eucharistiefeier (Resi Mückenhausen f. + Josef Högl)  
19.00 in Thambach Eucharistiefeier (Sebastianeschützen, Hofthambach für verst. Mitgl.)





# Markt Gangkofen

## Bürger-Information

### Januar 2024



**Sonntag 14.01.** 10.00 Eucharistiefeier für alle  
Leb. u. Verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Stefan,  
Wolfgang u. Birgit f. + Firmpaten u. Onkel Josef  
Leitmann/Familien Irene, Franz u. Klaus Schweigl f.  
+ Cousine Renate Steiger/  
Anna u. Franziska Vilsmaier f. + Heinrich Weingast/  
Fam. Thanner, Fatzöd f. + Nachbarin Emilie Than-  
ner/Fam. Alois Meier f. + Schwester Rosemarie  
Maier)

### Angerbach

**Samstag 06.01.** 8.30 Eucharistiefeier (Fam.  
Sedlmayr f. + Theresia Meindl/Hermann Hofmann  
f. + Tante u. Firmpatin Frieda Hofmann/Marianne  
Gamenik m. Fam. f. + Ehem., Vater u. Opa)